Ausschreibung

54. ADMV-Langstreckenfahrt durch Deutschland für Motorräder und Gespanne



Die Veranstaltung ist ein Wertungslauf zur ADMV-Meisterschaft und zur Sachsenmeisterschaft im Zweirad-Rallyesport.

Wo Legenden Gas gegeben haben

- **Die Reise beginnt an der Lahn in Marburg**
- **Eine Fahrt, ein Wochenende vier Länder**
- **Sechs Flüsse säumen die Strecke**
- **Legendäre Rennstrecken werden angefahren**

Strecke :

Die anzufahrenden Orte, in denen sich die Kontrollstellen befinden, werden mit der Nennbestätigung, ca. 10 Tage vor dem Start, bekanntgegeben. Diese sind in der vorgegebenen Reihenfolge anzufahren. Jeder Teilnehmer hat freie Streckenwahl zwischen den einzelnen Orten. Er kann somit vor der Veranstaltung zu Hause seine eigene Streckenführung ausarbeiten. Es wird vorkommen, dass unbekannte Kontrollorte oder Kontrollpunkte, die nach Navigationskoordinaten anzufahren sind, erst auf der Strecke bekannt gegeben werden. Die Öffnungszeiten aller Kontrollstellen werden in den Fahrtunterlagen mitgeteilt, welche der Fahrer zur nominellen Abnahme erhält.

Für Interessierte, die erstmals an dieser Veranstaltung teilnehmen wollen, hier ein paar Tipps: Für die Fahrt selbst ist wetterfeste und warme Motorradbekleidung dringend zu empfehlen, denn die Nächte können auch im Juni kühl werden und manchmal kann es sehr lange regnen. Gute Regensachen mitzunehmen ist auf jeden Fall ratsam.

Für die Aufgaben an einigen Kontrollstellen werden folgende Hilfsmittel benötigt:

- Stifte zur Eintragung von Werten in die Fahrerkarte (am besten wasserfeste Stifte)
- Lineal, Kompass (manchmal hilft's)
- Taschenlampe, Taschenrechner, Taschentuch
- Navi-Gerät oder Handy, in welches man Koordinaten eingeben kann.
- Etwas Werkzeug und diverse Ersatzteile sind gute Helfer für unterwegs.

- ***Ein gültiger Pannenschutzbrief ist zu empfehlen, da bei Ausfall jeder Teilnehmer für seine Rückkehr selbst verantwortlich ist.***

Unser wichtigster Hinweis!
Es soll wirklich nur derjenige an den Start der 1000km-Fahrt gehen, der sich konditionell, psychisch und gesundheitlich in bester Verfassung befindet, denn 24 Stunden lang mit dem Motorrad auf den großen und kleinen Landstraßen zu fahren, erfordert auf jeden Fall eine gestärkte Kondition und Konzentration. Mit der Abgabe der Nennung unterschreibt der Teilnehmer, dass er bei Ermüdungserscheinungen und anderen Beeinträchtigungen der Fahrtauglichkeit die Fahrt sofort abbricht. Das ist unbedingt einzuhalten und wenn nötig auch zu tun. Es geht um eure und um die Gesundheit anderer Verkehrsteilnehmer sowie um den Fortbestand der Veranstaltung.

Infos zur Veranstaltung gibt es während der Vorbereitung unter:

www.mc-freital.de +

NEU!!
Klasse 4 - 500 km , 12 h Fahrzeit

für diejenigen, welche das Event super finden, aber sich nicht gleich die 1000 Kilometer zutrauen, geben wir seit 2025 die Möglichkeit, erstmal in die Veranstaltung reinzuschnuppern. Dafür gibts die neue Klasse 4. Die Strecke wird „nur“ 500km lang sein, aber man kann das gesamte Flair der großen „1000er“erleben und ist mitten im Geschehen.

Wettbewerb:

Zur 54. Langstreckenfahrt wird in folgenden Klassen gestartet:

- Klasse 1 bis 37kW	nur ADMV-Wertung	23,0 h Fahrzeit
- Klasse 2 über 37 kW	nur ADMV-Wertung	22,5 h Fahrzeit
- Klasse 3 Gespanne, Quad	nur ADMV-Wertung	24,0 h Fahrzeit
- Klasse 4 500 km	nur Sachsenwertung	12,0 h Fahrzeit

Fahrzeuge bis 25 kW haben bei der ADMV-Wertung ebenfalls eine Fahrzeit von 24,0 Stunden.☺

Kleinkrafträder, Motorroller und Solomotorräder dürfen nur mit einer Person besetzt gefahren werden.
Gespanne können mit 2 Personen starten, oder an Stelle des Copiloten wird mit einem entsprechenden Ausgleichsgewicht gestartet. Quads können allein oder zu zweit bewegt werden. In der Klasse 3 ist ein Fahrerwechsel erlaubt, wenn auch der Copilot im Besitz eines Führerscheines ist.
Die Absolvierung der Strecke wird durch die vorgegebene Reihenfolge der Kontrollorte überwacht. In der Gesamtfahrzeit sind alle Aufenthaltszeiten an den Kontrollstellen (auch Wertungsprüfungen) enthalten. In den Klassen 1-3 sind für jeden Fahrer zusätzlich noch 90 Minuten Zwangspause enthalten. Es ist daher ratsam, die Kontrollstellen zügig abzuarbeiten, denn langes Verweilen führt schnell zu Zeitnot.
Die Art der Wertungsprüfungen wird erst vor Ort bekannt gegeben. Die WPs selbst, haben motorsportlichen oder sporttouristischen Charakter, sind aber nie auf das Erreichen von Höchstgeschwindigkeiten ausgelegt.
Für das Betanken der Fahrzeuge während der Veranstaltung, ist jeder selbst verantwortlich.

Für die Wertung gehen ein:
1.) alle angefahrenen Orte und das Eintreffen des Teilnehmers innerhalb seiner Gesamtfahrzeit –> (ergeben die Platzziffer)
2.) die erreichten WP-Zeiten oder WP-Punkte.

Es wird nicht die Reihenfolge des Eintreffens am Ziel gewertet!!

Zur Auswertung werden nur die Eintragungen in der Fahrerkarte herangezogen. Eine Kontrolle auf Richtigkeit und Vollständigkeit sollte jeder Teilnehmer direkt vor Ort vornehmen. Spätere Reklamationen, Einwände und Proteste gegen diese Eintragungen sind nicht zulässig.
Ein Teilnehmer fällt nur dann aus der Wertung, wenn die Fahrerkarte nicht zur Auswertung gelangt oder wenn gröbste Verstöße gegen die Ausschreibung, die StVO, den Veranstalter und seine Helfer vorliegen.

Sonderwertungen (nur für Klassen 1-3) :

⇒ **Wanderpokal, Gesamtsieger**
Der Fahrer mit den meisten Wertungspunkten, bei Erfüllung aller Platzziffern, kann den Wanderpokal „Der Reifen“ für ein Jahr mit nach Hause nehmen. Dieser Pokal wird jedes Jahr weitergereicht. Der Name des Besitzers wird mit der entsprechenden Jahreszahl auf dem Pokal vermerkt.

⇒ **Damenpokal**
Sind mindestens 3 weibliche Teilnehmerinnen als Fahrerin am Start, so bekommt diejenige den Damenpokal, welche die meisten Wertungspunkte erreicht hat.

⇒ **Ehrenpokal 80 ccm**
Bei Teilnahme von mindestens 3 Fahrzeugen bis 80cm³, erhält der beste Fahrer einen Ehrenpokal.

⇒ **Mannschaftswertung**
Eine Mannschaft besteht aus mindestens 3, maximal 4 Fahrzeugen. Dabei können Solomotorräder und Gespanne oder Quads in einer Mannschaft fahren. Es werden die Ergebnisse der drei besten Fahrer in der Mannschaft für die Wertung addiert.
Mannschaftsnennungen können bis zur Fahrerbesprechung am Sonnabend formlos unter Angabe eines Mannschaftsnamens, der Mannschaftsteilnehmer und 8,-€ Mannschaftsnenngeld bei der Fahrtleitung abgegeben werden. Die besten drei Mannschaften erhalten Sachpreise.

Zeitplan:

Nennschluss:	29.05		
Maschinen- und nominelle Abnahme:	18.06.	17:00 – 21:00 Uhr	
	19.06.	06:30 – 07:30 Uhr	
Fahrerbesprechung:	19.06.	08:40 Uhr	Startplatz
Start:	19.06.	09:00-ca.09:45 Uhr	Startplatz
Zielankunft ab:	20.06.	ab 04:00 bis 10:00 Uhr	
Ergebnisaushang:	20.06.	12:30 Uhr	
Siegerehrung:	20.06.	13:00 Uhr	

Quartier:

Jugendherberge Marburg
Jahnstr. 1
35037 Marburg

Pos. N 50°48'14.9"
E 08°46'24.4"

Es kann von Freitag bis Sonntag Quartier bezogen werden. Der Übernachtungspreis für 2x Übernachtung mit Abendbrot am Freitag und Frühstück am Samstag inkl. Kurtaxe beträgt

pro Teilnehmer **130,00 € -** Beifahrer bei Klasse 3 ebenfalls 130,-€
pro Begleitperson **161,00 € -** Leistung wie Teilnehmer + So. Frühstück und So. Mittag

Es gibt eine geringe Anzahl von Einzelzimmern zu buchen. Dafür ist ein Aufschlag von 40,00 € zu zahlen.

Übernachtung im eigenen Wohnmobil, Transporter o.ä. ist auf dem Gelände der Jugendherberge nicht möglich! Der Hof der JH ist für die Motorräder reserviert.
In unmittelbarer Nähe gibt es aber öffentliche Parkplätze.

Mit der Nennung ist die Quartierbestellung abzusenden.

Nennungen:

Nennungen können online abgeben werden. Den Anmeldebutton findet ihr auf www.mc-freital.de
Das Nennformular kann auch als pdf-Datei auf unserer Internetseite www.mc-freital.de heruntergeladen, ausgefüllt und per E-Mail an mcfreital@aol.com zurückgesendet werden.

Mit der Nennung ist das Nenn- und Quartiergeld zu überweisen. Im Nenngeld sind die Organisationskosten, ein Verpflegungsbeutel für die Strecke, das Frühstück nach Zielankunft sowie das Mittagessen vor der Siegerehrung und ein Souvenir enthalten.

Nenn- und Quartiergeld sind auf das Konto IBAN DE 10 8705 4000 1596 1846 51
Elke Richter

einzuzahlen. Eine Kopie des Einzahlungsbeleges ist nach Möglichkeit der Nennung beizufügen.

Verbindliche Auskünfte zur Veranstaltung erteilt nur der Fahrtleiter.
Handy: 0172 – 79 84 583
E-Mail: mcfreital@aol.com

Nenngeld:
Nennungen ***(Datum des Eingangs online)*** und Nenngeld ***(Buchungstag)*** eingegangen:

bis 29.Mai	125,00 € Solomotorrad, Gespanne, Quad (1 Person) 155,00 € Gespanne; Quad (2 Personen)
nach 29.Mai	150,00 € Solomotorrad, Gespanne, Quad (1 Person) 180,00 € Gespanne; Quad (2 Personen)

Achtung! Bei Nichtteilnahme kann keine Rückzahlung des Nenn- und Quartiergeldes erfolgen.

Die Startreihenfolge legt der Fahrtleiter in der Regel nach Eingang der Nennungen und des Nenngeldes fest! Fahrer über 65 Jahre können auf Wunsch in den vorderen Teil der Startreihenfolge eingeordnet werden.

Versicherungen:

Die Teilnehmer müssen eine Unfallversicherung nachweisen. Es kann beim Veranstalter eine ADMV-Tagesunfallversicherung abgeschlossen werden.

Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht ADMV:

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der o.g. Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss vereinbart wird. Die Teilnehmer erklären gegenüber dem Organisator den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen. Das betrifft alle Personen, die mit der Organisation in Verbindung stehen, die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen. Außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen. Der Haftungsausschluss wird mit Abgabe dieser Erklärung allen Beteiligten gegenüber wirksam. Er gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere sowohl für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher als auch außervertraglicher Haftung und auch für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt. Der/die gesetzliche/n Vertreter von Minderjährigen erklärt/erklären, dass er/sie sich der besonderen zusätzlichen Risikolage, die auf Grund der Unerfahrenheit von Minderjährigen grundsätzlich besteht, bewusst ist/sind und er/sie während der Veranstaltung ausschließlich aufsichtspflichtig sind. Er/sie erklärt/erklären, dass für den vertretenen Minderjährigen der obige Haftungsausschluss anerkannt wird und er/sie, soweit die Haftung nicht ausgeschlossen ist, für eine Schadensersatzpflicht des Minderjährigen einstehen wird/werden, auch wenn dieser selbst vertraglich oder gesetzlich haftet. Soweit der Teilnehmer nicht Eigentümer des verwendeten Fahrzeuges ist, stellt er den in der vorstehenden Erklärung aufgeführten Personenkreis von jeglichen Ansprüchen des Fahrzeugeigentümers frei.

Rechte am Bild:

Alle Personen, die an der Veranstaltung teilnehmen oder sich dort aufhalten, werden durch die vorliegende Ausschreibung darauf hingewiesen, dass Foto-, Film- und Videoaufnahmen hergestellt werden. Falls Sie auf solchen Aufnahmen zu erkennen sind, willigen Sie ein, dass diese Bilddokumente sowohl zur Berichterstattung als auch zu Werbezwecken verwendet werden können. Diese Einwilligung kann durch schriftliche Erklärung widerrufen werden, die an den MC Freital zu richten ist.